PB.S-01-380

Kapitel 3: Solidarität sichern

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 379 bis 381 einfügen:
ökonomische Situation. Länderspezifische Mindestlöhne sollen überall in Europa dafür sorgen, dass Menschen von ihrer Arbeit leben können. Das in der Corona-Krise eingeführte europäische Kurzarbeitsprogamm wollen wir verstetigen und zu einer europäischen Arbeitslosenrückversicherung ausbauen.

Begründung

Die Einführung einer Arbeitslosenrückversicherung ist Teil des Forderungskatalogs zum sozialen Europa in unserem Grundsatzprogramm und sollte entsprechend auch in den Forderungen zur Bundestagswahl auftauchen. Im Rahmen der Covid-Maßnahmen wurde erstmals ein europäisches Kurzarbeitsprogramm (SURE) eingeführt. Die Kommission bekräftigt, dass sie auf Grundlage dieses Programms langfristig an einer Arbeitslosenrückversicherung arbeiten möchte – dies wäre ein wichtiger Schritt hin zu einem sozialerem Europa, den wir unterstützen sollten.

weitere Antragsteller*innen

Daniel Freudl (KV Berlin-Pankow); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Mitte); Nikolas Kockelmann (KV Berlin-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Michael Froneberg (KV Berlin-Mitte); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Ralf-Peter Hässelbarth (KV Mecklenburgische Seenplatte); Elisabeth Jenschke (KV Berlin-Mitte); Anais Bordes (KV Berlin-Kreisfrei); Laura Kroschewski (KV Berlin-Mitte); Nikolas Becker (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Angélique Menjivar de Paz (KV Berlin-Spandau); Dániel Fehér (KV Berlin-Pankow); Astrid Horst (KV Berlin-Pankow); Hans-Christian Höpcke (KV Berlin-Pankow); Mathias Kissling (KV Berlin-Mitte); Petronela Bordeianu (KV Berlin-Pankow); Thomas Rost (KV Berlin-Reinickendorf); Rebecca-Lea Freudl (KV Berlin-Pankow)